**Presse-Information**

**2024-504**

Schmitz Cargobull AG  
**Sicher und effizient – Die Transportkältemaschinen von Schmitz Cargobull**

Juni 2024 – Seit mehr als 12 Jahren bietet Schmitz Cargobull mit den S.CU (Semi Trailer Cooling Unit) Kühlgeräten eigene Lösungen im Bereich der Transportkältemaschinen an, die optimal mit den Kühlaufbauten aus FERROPLAST® und dem Telematiksystem TrailerConnect® abgestimmt sind. Im Programm befinden sich zwei elektrische Anlagen, (S.CU e80 und S.CU ep85) sowie zwei dieselbetriebene Aggregate (S.CU d80 und S.CU V2.0).

Alle S.CU Transportkältemaschinen sind auf den Sattelkoffer S.KO COOL abgestimmt und werden ab Werk mit einem 24-monatigen Servicevertrag mit proaktiver Überwachung sowie dem Telematiksystem TrailerConnect® ausgestattet. Eine Verlängerung der Verträge ist jederzeit möglich. Auch der Komfort für den Fahrer spielt in Zeiten von Fahrermangel eine wichtige Rolle. So sind alle S.CU Transportkältemaschinen serienmäßig mit dem Silence Kit für eine optimale Geräuschdämmung ausgestattet. Ferner verfügen sie über eine intuitive Menüführung an der Bedieneinheit. Sämtliche Daten und Funktionen, wie eine inkludierte Zwei-Wege-Kommunikation, RemoteStart und Cargo-Sets sind dabei im TrailerConnect®-Telematiksystem integriert. Neben der Temperaturaufzeichnung stehen alle notwendigen Informationen im Display der S.CU zur Verfügung. Die Informationen können nicht nur eingesehen werden, sondern dank der Zwei-Wege-Kommunikation auch aktiv gesteuert werden, wie z. B. der Setpoint oder der Türkontaktschalter.

Alle Schmitz Cargobull Kühlgeräte sind als „mobiles Endgerät“ mit dem smarten Trailer vernetzt und zeichnen sich durch eine anwenderfreundliche Software aus, die sich auch „Over-the-Air“ aktualisieren lässt. Das heißt, es besteht die Möglichkeit, die Software der Transportkältemaschinen über Funk mit einem Update zu versorgen.

**2024-504**

**Schmitz Cargobull Cargosets**

Mit den Cargosets geht Schmitz Cargobull einen richtungsweisenden Schritt hin zu weiterer Digitalisierung und Vernetzung in der Transportlogistik. Konnten in der Vergangenheit Setpoint, Betriebsmodus und Türverriegelung einzeln über das TrailerConnect® Portal eingestellt werden, können jetzt im TrailerConnect® Portal vorkonfigurierte Betriebseinstellungen – sogenannte Cargosets - für die S.CU erstellt und Over-the-Air an die Transportkältemaschine übertragen werden. Mit den vorkonfigurierten Betriebseinstellungen wird für jeden Kühltransport sichergestellt, dass die zu transportierende Ware stets korrekt temperiert ist. Dies gelingt dank einfacher Erstellung der Cargosets im TrailerConnect® Portal, direkter Übertragung der Cargosets „over the air“ zur Kältemaschine sowie einfacher Aktivierung für den Fahrer über das Display der S.CU. Die flexible Auswahl unterschiedlicher Betriebsmodi vermeidet kostspielige manuelle Bedienfehler durch Fahrer oder Platzpersonal.

**S.CU d80**

Die S.CU d80 ist das Einstiegsmodell für den Volumenmarkt. Der Kältekreiskauf ist auf die Anforderungen im Mid-Range Bereich ausgelegt, wie z. B. der Microchanel-Kondensator und ein Scroll-Kompressor.

Die S.CU d80 mit dem robusten Perkins-Dieselmotor ist auch für Transporte in Länder mit niedrigerer Kraftstoffqualität geeignet. Die Anlage verfügt über bis zu 14.000 Watt Kälte- und bis zu 10.500 Watt Heizleistung und zeichnet sich durch einen geringeren Verbrauch und den geringen Geräuschemissionen von 94,9 dB(A) als leiseste Transportkältemaschine auf dem Markt aus. Die S.CU d80 steht in MonoTemp-Ausführung zur Verfügung.

**S.CU V2.0 mit Performance Modus**

Die Anforderungen an die Effizienz einer Transportkältemaschine werden im Hinblick aufsteigende Kraftstoffkosten immer wichtiger. Mit dem Performance Modus für die S.CU V2.0 steht dem Fahrer eine optimierte Einstellung der Kältemaschine für jede Art von Ware zur Verfügung. Die S.CU V2.0 mit effizientem Common-Rail-Dieselmotor und

**2024-504**

Performance Modus punktet mit einem um bis zu 15 Prozent reduzierten Kraftstoffverbrauch. Der Performance Modus beinhaltet darüber hinaus im Netzbetrieb einen Start-Stopp-Modus. Die Performance Regelung steht mit der neusten Over-the-Air update-fähigen Software zur Verfügung und kann über TrailerConnect®

fahrzeugspezifisch für Bestandsfahrzeuge mit S.CU V2.0 gebucht werden. Die Freischaltung erfolgt dann automatisch. Damit trägt Schmitz Cargobull auch zur CO2

Reduzierung bei und das nicht nur bei neuen Produkten, sondern auch bei den im Markt befindlichen S.CU V2.0 Kältemaschinen.

**S.CU ep85 (mt)**

Die batterieelektrisch betriebene S.CU ep85 mit Leistungselektronik arbeitet lokal emissionsfrei und ist speziell für den Einsatz im Verteilerverkehr ausgelegt. Mit 15.800 Watt Kälte- und 10.500 Watt Heizleistung entspricht ihre Leistung den mit Diesel betriebenen Aggregaten. Mit der Batteriekapazität von 32 kWh kann je nach Einsatz und Anforderung ein autarker elektrischer Betrieb von 4,5 - 18 Stunden erreicht werden. Das Nachladen über das Stromnetz erfolgt über den an der Kältemaschine verbauten CEE Drehstromanschluss und dauert ca. zwei Stunden. In Kombination mit einer elektrischen Generatorachse, die u. a. bei Bremsvorgängen Energie rekuperiert, kann die Nachladezeit der Batterie über das Stromnetz verringert werden. Das minimiert auch die Ladezeiten an den Distributionszentren. Über eine intelligente Regelung wird sichergestellt, dass der Ladezustand der Hochvolt-Batterie möglichst hochgehalten wird, um hohe Einsatzsicherheit für ungeplante Stillstandsituationen, wie beispielsweise Staus, zu bieten.

Der rein elektrische Betrieb der S.CU ep85 ist sehr leise, was besonders bei Belieferungen in der Nacht oder am frühen Morgen Vorteile im städtischen Bereich bietet. Bei der elektrischen Anlage verringern sich die Wartungskosten, da z. B. Ölwechsel

**2024-504**

entfallen. Ein weiterer Vorteil ist, dass die Leistungselektronik geschützt im Kühlgerät untergebracht und somit nicht den Witterungseinflüssen ausgesetzt ist. Die S.CU ep85 ist sowohl als Mono- als auch als MultiTemp-Variante verfügbar.

**Solarpanel**

Ein optionales Solarpanel auf der Transportkältemaschine lädt bei Sonneneinstrahlung die 12 V-Starterbatterie. Diese bleibt dadurch über einen längeren Zeitraum für Komfortfunktionen einsatzbereit. Falls die Batterieladung einen kritischen Punkt erreicht, greift der Batteriewächter und schützt die Batterie vor Tiefenentladung. Das Solarmodul der S.CU wird direkt auf dem Kühlgerät platziert und kann auch für bereits ausgelieferte Kältemaschinen nachgerüstet werden.

**Über Schmitz Cargobull**

Schmitz Cargobull ist führender Hersteller von Sattelaufliegern für temperierte Fracht, General Cargo und Schüttgüter in Europa und Vorreiter bei digitalen Lösungen für Trailer Services und verbesserte Konnektivität. Das Unternehmen stellt für den temperierten Güterverkehr zudem Transportkältemaschinen für Sattelkühlkoffer her. Mit einem ganzheitlichen Angebot von Finanzierung, Ersatzteilversorgung, Service-Verträgen, Telematiklösungen bis zum Gebrauchtfahrzeughandel unterstützt Schmitz Cargobull seine Kunden bei der Optimierung der Gesamtbetriebskosten (TCO) sowie der digitalen Transformation. Schmitz Cargobull wurde 1892 im Münsterland (Deutschland) gegründet. Das familiengeführte Unternehmen produziert pro Jahr mit über 6.000 Mitarbeitern rund 60.000 Fahrzeuge und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2022/23 einen Umsatz von rund 2,6 Mrd. Euro. Das internationale Produktions-Netzwerk umfasst aktuell zehn Werke in Deutschland, Litauen, Spanien, England, Türkei, Slowakei sowie in Australien.

**Das Schmitz Cargobull Presse-Team:**

Anna Stuhlmeier +49 2558 81-1340 I [anna.stuhlmeier@cargobull.com](mailto:anna.stuhlmeier@cargobull.com)

Andrea Beckonert +49 2558 81-1321 I [andrea.beckonert@cargobull.com](mailto:andrea.beckonert@cargobull.com)  
Silke Hesener +49 2558 81-1501 I [silke.hesener@cargobull.com](mailto:silke.hesener@cargobull.com)